

Linn, eine Entdeckungsreise im Aargauer Jura

Wussten Sie, dass der höchste Wasserfall des Kantons Aargau in Linn liegt oder dass Linn ein Ortsbild von nationaler Bedeutung hat?

Informationen zu diesen und anderen Fragen finden Sie auf dem Natur- und Kulturweg Linn. Dieser Weg ist der Beitrag des Natur- und Vogelschutzclubs Bözberg (NVSC) zum Fest «700 Jahre Linn» im Jahre 2006.

Ausgangspunkt der Rundstrecke ist die Bushaltestelle (Parkplatz) bei der Linner Linde, dem Wahrzeichen des Dorfes.

14 Tafeln entlang der Strecke informieren Sie über die vielen Kultur- und Naturschönheiten der näheren Umgebung. Das Dorfbild mit den typischen Bauernhäusern wird vorgestellt. Unterhalb des Dorfes in Richtung Sagenmüli tal kommen Sie an Baumgärten und Hecken sowie an verschiedenen Wiesentypen vorbei bis zum Steinbruch und zu den Wasserfällen. Sie finden Informationen zur Juralandschaft und zu deren typischen Lebensräumen mit dem dazugehörigen Pflanzen- und Tierleben. Zudem werden das menschliche Wirken in der Landschaft, die Bewirtschaftung des Landes und die Erschliessung mit Wegen und Strassen erläutert.

Der Natur- und Vogelschutzclub Bözberg wünscht allen Besucherinnen und Besuchern viel Freude beim Wandern und Entdecken.

Sponsoren

dreiklang.ch Aare – Jura – Rhein

Gemeinde Linn

Kanton Aargau: Abt. Landschaft und Gewässer

Robert Wild AG

Tilia Baumpflege AG

Anfahrt



Linn liegt auf dem Bözberg-Plateau etwa einen Kilometer südlich der Passstrasse.

Auto

Von Frick vor der Bözberg-Passhöhe abzweigen in Richtung Linn, bis zum Parkplatz Linner Linde fahren.

Von Brugg nach der Bözberg-Passhöhe abzweigen in Richtung Linn, bis zum Parkplatz Linner Linde fahren.

ÖV

Vom Bahnhof Brugg erreichen Sie Linn bequem mit dem Postauto (Kurs 72).

Wanderroute

Linn liegt an der Hauptroute Zürich – Genf des Jura-Höhenweges.



Impressum

NVSC-Bözberg

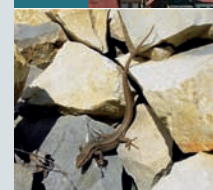
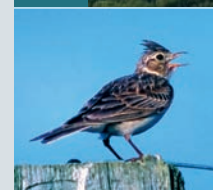
5224 Unterbözberg

www.nvsc-boezberg.ch

Natur- und Kulturweg Linn



Natur- und Kulturlandschaft im Aargauer Jura



1.8.06 Satz: T. Verbee





Auf 14 Tafeln wird die Natur- und Kulturlandschaft des Aargauer Juras im Gebiet Linn vorgestellt. Der Weg führt von der Linner Linde durch das Dorf ins Sagenmülital bis zum Steinbruch und von da über den Hundsruggen und das Ebnet zurück zur Linde.

Die Strecke beträgt ca. 4 km. Dies entspricht einer Wanderzeit von etwa einer Stunde.

Die einzelnen Tafeln

Einführung – Erläuterung des Weges

Bauernhaus – Wohnhaus, Scheune, Stall: Alles unter einem Dach

Dorfbild – Ortsbild von nationaler Bedeutung

Baumgarten – Lebensraum bedrohter Vogelarten

Hecken – Heckenlandschaft Sagenmülital

Wiesen – Vom Magerstandort zum Intensivgrünland

Steinbruch – Steinlieferant für den Bözbergtunnel

Bach – Drei Bäche und drei Wasserfälle

Föhrenwald – Orchideen-Föhrenwald Hundsruggen

Buchenwald – Die Buche, vorherrschend in unseren Wäldern

Landschaft – Zu Aussicht und Geschichte des Hundsruggen

Kulturland – Leben dank Nischen

Historische Wege – Alte Passübergänge im Gebiet von Linn

Linde – Die Linner Linde, Freund der Menschen

